



Einheitsgemeinde & Fussballanlage

www.hausen.ch

■ Aus den Verhandlungen des Gemeinderates Hausen am Albis

Projekt Einheitsgemeinde, Vernehmlassung zum Entwurf der zukünftigen Gemeindeordnung / öffentliche Orientierung am 4. März 2009 im Gemeindesaal Weid

Die aus je drei Mitgliedern des Gemeinderates und der Primarschulpflege zusammengesetzte Projektgruppe hat unter der Moderation der Firma Inoversum, Meilen, in einem ersten, wichtigen Schritt den Entwurf für eine zukünftige Gemeindeordnung erarbeitet. Auch die notwendigen Anpassungen an behörden- und verwaltungsinternen Reglementen sowie an der Personal- und der Entschädigungsverordnung sind aufgenommen und erste Vorschläge verabschiedet worden.

Das Projekt „Einheitsgemeinde“ ist auf gutem Weg. Das bestätigten Primarschulpflege und Gemeinderat an einer gemeinsamen Sitzung am 3. Februar 2009. Die beiden Behörden erzielten über die bisherige Zusammenarbeit und das weitere Vorgehen folgenden Konsens:

- Gemeinderat und Primarschulpflege stehen hinter dem ausgearbeiteten Entwurf für eine neue Gemeindeordnung.
- Die Primarschulpflege stellt fest, dass viele im Vorfeld der Abstimmung über die Initiative zur Einheitsgemeinde geäusserte Vorbehalte in der

Vorlage berücksichtigt worden sind. Als Kommission mit selbstständigen Verwaltungsbefugnissen verfügt sie im Bildungsbereich nach wie vor über die notwendige Autonomie und hat ein selbstständiges Antragsrecht an die Gemeindeversammlung.

- Die Bevölkerung, die Parteien, interessierte Organisationen und Gruppierungen sowie die Mitarbeitenden von Schule und Verwaltung werden eingeladen, sich im Zeitraum vom 6. Februar bis zum 13. März 2009 zum Zusammenschluss vernehmen zu lassen.

- Die Vernehmlassung ist in zwei Abschnitte gegliedert: In einem ersten Teil werden die wesentlichen Veränderungen gegenüber dem heutigen Zustand erläutert, im zweiten Teil werden konkret Fragen zu einzelnen Themenbereichen gestellt.

- am 4. März 2009 führen die beiden Behörden gemeinsam eine öffentliche Orientierungsveranstaltung durch, an welcher die Veränderungen gegenüber heute bzw. gegenüber der Teilrevision, die am 17. Mai 2009 an der Urne verabschiedet wird, erläutert und Fragen beantwortet werden.

- Parteien und Organisationen werden schriftlich eingeladen. Die Bevölkerung kann die Unterlagen auf der Homepage www.hausen.ch einsehen und den Fragebogen herunterladen.

Die Vernehmlassungsunterlagen können auch auf der Gemeinderatskanzlei oder dem Schulsekretariat bezogen werden.



Der Terminplan ist ehrgeizig. Bereits am 3. Juni 2009 soll die vorberatende Gemeindeversammlung durchgeführt werden. Die Urnenabstimmung erfolgt am 27. September 2009. Inkraftsetzung auf die Erneuerungswahlen im Frühjahr 2010. Primarschulpflege und Gemeinderat hoffen auf eine rege Teilnahme an der Vernehmlassung und an der öffentlichen Veranstaltung vom 4. März 2009.

Fussballanlage Huser Allmend, öffentliche Orientierungsveranstaltung der vier beteiligten Gemeinden und des Fussballclubs am 12. März 2009 im Gemeindesaal Weid



Den ausserordentlichen März-Gemeindeversammlungen in Hausen, Aeugst, Kappel und Rifferswil werden die Kreditbewilligungen für die geplante Fussballanlage Huser Allmend zum Entscheid vorgelegt. Die Umzonung wurde bereits von der Gemeindeversammlung Hausen am 3. September 2008 genehmigt. Nun geht es um die Verwirklichung dieser wegweisenden regionalen Gemeinschaftsanlage.

Damit sich die Stimmberechtigten über die Planung, das Projekt, die Kosten und den vorgesehenen Betrieb informieren können, werden die beteiligten Gemeinden und der Fussballclub im Detail darüber orientieren.

Geplant ist zunächst eine Ausstellung der Pläne und Konzepte. Die Besucher können ab 18.00 Uhr frei zirkulieren und sich die Unterlagen erklären lassen. Ab 20.00 Uhr werden dann die Vertreter der Ge-

meinden und des Fussballclubs die Vorlage für die Gemeindeversammlungen präsentieren und Fragen beantworten. Die Veranstalter freuen sich auf eine rege Teilnahme von Interessierten aus allen vier Gemeinden.

Andreas Meienberg, Gemeindeschreiber

■ **Tageskarten Gemeinde SBB-GA Flexicards**

Angesichts der grossen Nachfrage bietet die Gemeindeverwaltung ab **1. Mai 2009 neu vier unpersonliche SBB-Generalabonnemente** („Tageskarten Gemeinde“) der 2. Klasse an.

Die „Tageskarte Gemeinde“ ermöglicht die freie Fahrt auf allen Strecken der SBB und Postautos sowie den meisten konzessionierten Privatbahnen, städtischen Nahverkehrsmitteln und vielen Schifffahrtsbetrieben der Schweiz. Auf den privaten Autobus- und Seilbahnverbindungen werden damit teilweise Ermässigungen gewährt.

Pro "Tageskarte Gemeinde" und Benützungstag wird ein Preis von **Fr. 35.--** verrechnet. Dieser Betrag ist beim Bezug der Karte am Schalter der Einwohnerkontrolle zu entrichten.



Die Karten können online via **www.hausen.ch** reserviert werden und sind bei der Einwohnerkontrolle im Gemeindehaus, Zugerstrasse 10, Hausen am Albis, abzuholen.

Die Einwohnerkontrolle

■ **Fristenverlängerung Steuererklärung 2008**

Ab Montag, 5. Januar 2009 können Sie die Fristverlängerung Ihrer Steuererklärung online beantragen!

Steuererklärung 2008
für natürliche Personen
Staats-, Gemeinde- und direkte Bundessteuer

Diese Original-Steuererklärung ist zusammen mit dem Wertschriftenverzeichnis und den übrigen Unterlagen bis Ende März 2009 dem Gemeindesteuernamt einzureichen.

Die eFristenverlängerung ermöglicht Ihnen, rund um die Uhr die Einreichfrist der Steuererklärung online zu verlängern. eFristenverlängerung wird Ihnen von Ihrem Steueramt zur Verfügung gestellt und steht für höchste Sicherheit.

Das Steueramt

Impressum:

Redaktion und Gestaltung:
Sara Lustenberger, Gemeindeverwaltung Hausen am Albis
☎ 044 764 80 21, Fax 044 764 80 29,
E-Mail: sara.lustenberger@hausens.zh.ch

Der Huuser-Spiegel erscheint 4x jährlich
am 1. März, 1. Juni, 1. September und 1. Dezember

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **30. April 2009**

■ **Registerharmonisierung / Volkszählung 2010**

In den Schweizer Gemeinden laufen derzeit die Arbeiten zur Registerharmonisierung, welche für die Volkszählung 2010 erforderlich sind. Die Registerharmonisierung hat zum Ziel, die Einwohnerkontrollregister in den Kantonen und Gemeinden sowie die grossen Personenregister des Bundes zu harmonisieren. Eine Aufgabe, die im Rahmen der Registerharmonisierung durchgeführt werden muss, ist jedem Gebäude sowie jeder Wohnung eine eindeutige und logisch nachvollziehbare Nummer zuzuweisen. Um die richtigen Nummern vergeben zu können, müssen die einzelnen Gebäude und Wohnungen in einem ersten Schritt genau identifiziert werden. Die Identifikation wird soweit präzisiert, dass jeder Einwohner einer konkreten Wohnung zugewiesen werden kann. Die so verfügbaren Informationen bilden eine wichtige Grundlage für die zukünftigen Statistiken in den Bereichen Bevölkerung, Haushalte und Wohnungen und stellen wertvolle Informationen für die Planung und geografischen Informationssysteme bereit. Um die Daten miteinander zu verknüpfen, müssen die einzelnen Register vollständig und fehlerfrei sein.

In Hausen am Albis weisen viele Gebäude keine Hausnummer auf oder sind mit ihrer Gebäudeversicherungsnummer adressiert. Insbesondere in den Weilern, ausserhalb der Bauzone und bei abgelegenen Bauten ist dies der Fall. Die Nummerierung durch die Gebäudeversicherungsnummer weist zudem meistens keine sinnvolle Reihenfolge auf, wodurch das Finden eines Gebäudes erschwert wird. Dies muss nun entsprechend angepasst werden.



In diesem Sinne möchten wir die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer von Bauten ohne Hausnummern bzw. von Bauten, die mit einer Gebäudeversicherungsnummer adressiert sind, darauf aufmerksam machen, dass wir im Laufe dieses Jahres auf Sie zukommen werden, um allfällige Adressänderungen zu diskutieren. Näheres erfahren die Betroffenen zu einem späteren Zeitpunkt.

Wir bedanken uns im Vorfeld herzlich für Ihre Zusammenarbeit, die uns ermöglicht die Register zu bereinigen, so dass die Volkszählung im Jahre 2010 reibungslos vollzogen werden kann.

Der Gemeinderat

■ **Gemeindebibliothek**

Liebe Bibliotheksbenützer

Herzlichen Dank allen Spendern für die diesjährigen grosszügigen Gönnerbeiträge für unsere Bibliothek!

Ostern / Frühlingsferien

Spezielle Öffnungszeiten an Ostern und in den Frühlingsferien:

Gründonnerstag , 9. April 09	09.00 - 11.00 Uhr 15.00 - 17.00 Uhr
Dienstag, 14. April 09	14.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag, 16. April 09	09.00 - 11.00 Uhr 15.00 - 20.00 Uhr
Samstag, 18. April 09	09.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag, 23. April 09	18.00 - 20.00 Uhr
Donnerstag, 30. April 09	18.00 - 20.00 Uhr

Das Bibi-Team

**Öffnungszeiten
Bibliothek**



Dienstag	14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch*	14.00 - 16.00 Uhr
* (Oktober - März)	
Donnerstag	09.00 - 11.00 Uhr 15.00 - 20.00 Uhr
Samstag	09.30 - 11.30 Uhr
In den Schulferien jeden Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr

Schule

Autorenlesung mit Martin von Aesch

In der Schule haben wir erfahren, dass eine Autorenlesung mit Martin von Aesch stattfinden wird. Unsere Lehrerin hat uns drei Kapitel aus seinem Buch „Torgasse 12 - Kuku's erster Fall“ vorgelesen. Wir haben darüber diskutiert und anschliessend Fragen an Martin von Aesch aufgeschrieben.



Am Montag, dem 12. Januar, gingen wir dann an die Lesung. Martin von Aesch hat uns sehr freundlich und lustig begrüsst. Er hat uns von „Kuku“ erzählt. Dann hat er uns einen Teil aus dem Buch „Torgasse 12 - Spiel mit dem Feuer“ vorgelesen, das auch er geschrieben hat. Der Autor hat schon etwa fünf Bücher geschrieben - bis jetzt nur Kinderbücher. An jedem Buch arbeitet er zirka vier Monate. Er schreibt gerade ein neues Buch, doch er wollte uns den Titel nicht verraten. Wir können uns also auf etwas gefasst machen! Am Schluss der Lesung hat er noch einen Quiz mit uns gemacht. Zu gewinnen gab es einen Pestalozzi-Kalender, der uns aber nicht mehr viel bringt, da er aus dem Jahr 2008 ist.

Mir selber hat die Autorenlesung sehr gut gefallen. Am Besten fand ich seine lustigen Sprüche. Ich würde gleich noch einmal gehen.

Andrina Lang, Schülerin der 5. Klasse

Vereine

Schützengesellschaft Hausen am Albis

Schiessübungen 2009
im 300m-Stand in Hausen a.A.



- | | |
|-------------------------|--|
| 1. Obligatorische Übung | Donnerstag, 16. April
18.00 - 20.00 Uhr |
| 2. Obligatorische Übung | Dienstag, 19. Mai
18.00 - 20.00 Uhr |
| 3. Obligatorische Übung | Samstag, 13. Juni
13.30 - 15.30 Uhr |
| 4. Obligatorische Übung | Freitag, 10. Juli
18.00 - 20.00 Uhr |
| 5. Obligatorische Übung | Samstag, 29. August
13.30 - 15.30 Uhr |

Alle Angehörigen der Armee (AdA) haben die Obligatorische Übung bis zum 31. August 2009 zu

absolvieren. Da an der letzten Übung erfahrungsgemäss mit einem grossen Andrang gerechnet wird, empfehlen wir, das Obligatorische an einem früheren Datum zu schiessen.

- | | |
|----------------------|--|
| 1. Freiwillige Übung | Freitag, 27. März
18.00 – 19.30 Uhr |
| 2. Freiwillige Übung | Donnerstag, 2. April
18.00 – 20.00 Uhr |
| 3. Freiwillige Übung | Donnerstag, 23. April
18.00 – 20.00 Uhr |
| 4. Freiwillige Übung | Donnerstag, 18. Juni
18.00 – 20.00 Uhr |

An der 2. und 3. Freiwilligen Übung findet die 1. und 2. Runde der Gruppenmeisterschaft ZHSV statt.

- | | |
|--------------|---|
| Endschiessen | Samstag, 3. Oktober
10.00 – 12.00 Uhr
13.30 – 15.30 Uhr |
| Absenden | Samstag, 24. Oktober
ab 19.00 Uhr |

Eidgenössisches Feldschiessen 2009 in Rifferswil

Das Feldschiessen findet 2009 am 29. Mai und 5.-7. Juni in Rifferswil statt. Die genauen Schiesszeiten entnehmen Sie bitte der lokalen Presse und www.bsva.ch. Besuchen Sie das grösste Schützenfest der Welt! Die Teilnahme ist für alle Schützinnen und Schützen kostenlos.

René Trinkler jun., Präsident SGH

Jugend Spiel- und Stafettentag am 6. September 2009 in Hausen am Albis

Start frei!

Die Vorbereitungen zum 31. Jugend Spiel- und Stafettentag, der am 6. September 2009 in Hausen stattfindet, haben begonnen.



Schnelle Kinder und Jugendliche aufgepasst! Wenn Ihr schon immer mal „s`schnällscht Säuliämtler Meitli“ oder „de schnällscht Säuliämtler Bueb“ sein wolltet, dann müsst Ihr Euch unbedingt den 6. September 2009 notieren. Dann gehen auf dem Sport-

platz Jonentäli in Hausen nicht nur über 800 Sportbegeisterte der Jahrgänge 1993 bis 2002 (und jünger) an den Start, sondern stehen spannende Wettkämpfe, Pendelstafetten und aufregende Mannschaftsspiele wie Jägerball, Linienball und Zentralkorbball auf dem Programm. Für jede und jeden ist etwas dabei; Spannung und Spass sind garantiert!

OK-Präsident Roger Götschi freut sich, dass der beliebte und traditionsreiche „Jugispiel-Tag“ seit 1997 erstmals wieder vom Turnverein Hausen organisiert wird: „Ich kenne keinen Anlass, der im Säuliamt so viele Kinder und Jugendliche mobilisiert, die dann nach einem anstrengenden Tag alle glücklich nach Hause gehen. Denn hier gibt es keine Verlierer. Auch das Wetter kann uns keinen Strich durch die Rechnung machen. Dafür sorgen Schön- und Schlechtwetter Programm-Varianten.“

Roger Götschi mit seinem OK-Team



■ **Elternbildung Kanton Zürich**

Verwöhnte Kinder fallen nicht vom Himmel

Verwöhnung kommt auf leisen Pfoten. Sie entsteht im Elternhaus und ist im fortgeschrittenen Stadium nur sehr mühsam und mit viel Anstrengung zu korrigieren. Es ist, als ob – ungewollt – viele Spuren falsch gelegt worden wären. Die Folgen sind vielfältig. Kind und Jugendliche/r erleben alltägliche Anforderungen als Majestätsbeleidigung und haben Mühe sich im Leben zurecht zu finden. Die Eltern neigen in der Folge zu Ohnmachtsgefühlen, Resignation und Erschöpfung.

Im Vortrag werden Eltern ermutigt, die Autorität nicht aus den Händen zu geben, sinnvolle Grenzen zu setzen und Konsequenzen zu ziehen.

Montag, 6. April 2009 19.30 - 21.30 Uhr

Ort Familienzentrum
Zürichstrasse 136
8910 Affoltern am Albis

Veranstalter
Elternbildung Region Süd

Leitung
Henri Guttman,
dipl. Psychologe
FH/SBAP

Anmeldung
bis 2. April 2009
Telefon 044 718 28 38
eb.sued@ajb.zh.ch

Kosten
Fr. 20.--, Paare Fr. 30.--

Eva Winzeler, Elternbildung

■ **Ausstellungsgruppe**



Die so genannte „Ausstellungsgruppe“ ist eine Untergruppe des Arbeitskreises Senioren der Pro Senectute Hausen am Albis. Sie führt monatlich, in der Regel am letzten Freitag des Monats, einen Anlass durch. Dabei kann es sich um den Besuch einer Ausstellung, eines Museums oder eines Betriebes handeln. Solche Besuche werden meist durch eine fachkundige Führung begleitet.

Für die nächsten drei Monate sind folgende Anlässe geplant:

- **27. März 2009, 10.00 Uhr**
Internationales Wertpapiermuseum, Olten
- **24. April 2009, 10.00 Uhr**
Besichtigung der Glockengiesserei Rüetschi, Aarau
- **29. Mai 2009, 14.00 Uhr**
Bäckereimuseum Benken/SG

Programmänderungen aus dringenden Gründen sind möglich.

Interessierte, welche noch nicht Mitglied der Ausstellungsgruppe sind, mögen sich bei Heinz Fischer, Bergmattstrasse 2, Hausen am Albis (Tel. 044 764 08 74) über Details orientieren. Das Beraterteam der Ausstellungsgruppe freut sich über jede Neuanmeldung.

Heinz Fischer

■ **Rückblick Adventszeit / Generalversammlung / Kinderkleiderbörse**



Ende November haben wir während zwei intensiven Tagen etliche prachtvolle **Kränze und Gestecke** auf Bestellung angefertigt. Bei Kerzenschein, stimmungsvoller Musik, Weihnachtsguetsli und würzigem Tee entstanden wahre Kunstwerke, welche uns einen schönen Batzen in die Vereinskasse brachten. Der Vorstand hat beschlossen, die Seniorinnen und Senioren nicht mehr zur Weihnachtszeit sondern im Frühling mit einem Blumengruss zu überraschen.

Anlässlich des Weihnachtsmärts vom 30. November 2008 fand auch unser traditionelles **Spaghettiessen** im Gemeindesaal statt. Wiederum durften wir zahlreiche kleine und grosse Besucher mit unseren

feinen Spaghettis bewirten und einen grossen Teil des Erlöses dem Projekt Moldawien zukommen lassen.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei unseren Aktivfrauen für die tatkräftige Unterstützung an diesen zwei wichtigen Anlässen. Ohne den Einsatz unserer Helferinnen wäre der grosse Erfolg nicht möglich gewesen.

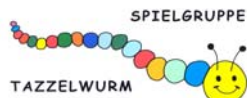
Am **Mittwoch, 4. März 2009, 19.00 Uhr** findet für alle Mitgliederinnen in der Zwinglistube unsere **Generalversammlung** mit anschliessendem Abendessen statt. Es freut uns, wenn viele Aktivfrauen am Abend teilnehmen, auch Neumitgliederinnen sind herzlich willkommen. Gerne begrüssen wir interessierte junge und ältere Damen, die ab und zu bereit sind, uns übers Jahr mit Kuchen backen oder kleinen Arbeitseinsätzen zu unterstützen. Auch in diesem Jahr möchten wir **das Belarus-Projekt** unterstützen, welches ca. 25 Kindern aus Weissrussland im Alter von 8 bis 10 Jahren Ferien in der Schweiz ermöglicht. Diese Kinder leiden unter den Spätfolgen des Tschernobylunglückes und können sich hier vier Wochen lang bei einer Gastfamilie erholen. Die Kinder werden nach der Ankunft mit Kleidern eingedeckt. Dafür suchen wir noch **schöne Kleider in den Grössen 128 - 152 sowie gut erhaltene Schuhe Grösse 34 bis 38**. Dankbar sind wir auch für Sporttaschen, damit die Kinder die Kleider mit nach Hause nehmen können. Für Ihre Kleidergaben oder Bargeldspenden danken wir Ihnen jetzt schon ganz herzlich. Ruth Gaisser, Tel. 044 764 09 37, ist gerne bereit, allfällige Fragen zu beantworten.

Natürlich hoffen wir wieder auf eine rege Beteiligung an unserer beliebten Kinderkleiderbörse im Gemeindesaal Weid, welche am **28. März 2009** durchgeführt wird. **Wir werden ein neues Kennzeichnungssystem einführen. Bitte setzen Sie sich unbedingt mit Yvonne Peter, Tel. 044 764 07 47 in Verbindung, falls Sie Artikel für die Kinderkleiderbörse abgeben wollen.** Auf jeden Fall lohnt es sich immer, unserer Kaffeestube einen Besuch abzustatten. Sie ist bekannt für die reich bestückte Auswahl an feinen Kuchen und Torten.

Susanne Meili, Aktuarin

■ Spielgruppe Tazzelwurm

Dä Oli verzellt usem Tazzelwurm



Bi eus im Tazzelwurm isch es mega lässig, ich bin dä Oliver 4 Jährig und gange scho s 2. Jahr id Spielgruppe. Am allerlässigste find ichs mit mim Fründ em Flurin Pirate zsi. Im Hüsli häts en grosszügige Gumpiege wo mir für euses Spiel viel Platz händ.

Mir fahred denn mit eusem Pirateschiff quer übers Meer. Mängsich verwandelt sich dä Gumpiege ine Zirkusarena mit Leue, Tiger, Clown, und Akrobate. Mir werked au viel im Hüsli, mir probiered viel verschieden Materialie us - klebrigi, farbigi, süessi und vieli meh - und ihr wüssed gar nöd was mir alles für kreativi Idee händ, da stunt sogar mängisch eusi Leiterin ☺. Dä Znüni isch au immer ganz wichtig, wenns Glöggli lüted holed mir eusi Rucksäckli und dä wird zämä gässe, en guete Moment zum amigs chli z verzelle. Nachem Znüni hämer dä nomal richtig Energie zum spiele. Und en schöne Abschluss isch es dänn, wenn d Mägi s Gschichtli verzellt, meistens muess sies dän 2-3 mal verzelle will mir „NOMAL“ wänd. In Wald gang ich übrigens au, mit dä Anita und dä Erika. Guet agleit und mit eme Cervelat und ere Fläsche voll Tee im Rucksack ziehd mir amigs los, im Winter tüemer eus viel bewege, damit mir nöd kalt überchömed. Mir mached aber immer es Fütür zum d Wurst brötle, und a däm chamer sich au guet chli ufwärme. Aber ich han eh nöd kalt will mit mine Fründe hämer immer viel z baue und z spiele und so gaht Ziti amigs uh schnell verbi. Falls Ihr also mal bim spaziere chline Waldindianer begägned, chönted das au guet mir vom Tazzelwurm si.

Ihr geshnd im Tazzelwurm isch immer öppis los und drum; wänn ihr au wennd cho schnell en Platz reserviere!

Alle Angebote, Events und Informationen auf einen Blick, finden sie im Internet unter www.tazzelwurm.ch

Gerne beraten und informieren wir Sie auch telefonisch unter:

Tel. 044 764 21 65

Mägi Frey (Spielgruppen und Chinderhüeti)

Tel. 044 764 26 70

Brigitte Feil (Waldspielgruppe)

Oder kommen Sie zu einem Schnupperbesuch ins Hüsli oder in den Wald.

Mägi Frey

■ Spielgruppe Sunneschii

Neues aus dem „Sunneschii“



Aufgrund zurückgehender Kinderzahlen und damit fehlender Vereinsbeiträge hat sich der Vorstand schweren Herzens dazu entschlossen, den Spielgruppenbetrieb auf das **Schuljahr 2009 / 2010** hin einzustellen. Dieser Entscheid ist uns alles andere als leicht gefallen, hängen wir doch alle sehr an dieser Spielgruppe und ihrem Konzept, welches auf ein starkes Gemeinschaftsgefühl und Miteinander baut.

Den in der letzten Ausgabe des „Huuser Spiegels“ für den 7. März 2009 bereits angekündigten „**Tag der offenen Tür**“ (Inechoo, umeluege, fröge und ä chli bliibe), können wir deshalb leider nicht mehr anbieten.

Wir möchten uns bei allen Mitgliedern sowie Gönnern herzlich für ihre Treue und Unterstützung bedanken und freuen uns darauf, mit den Kindern und Eltern eine spannende Spielgruppenzeit im zweiten Schulhalbjahr gestalten zu können.

Übrigens: Das „chline Wärschtättli“ in Kappel, ideal für Kinder, die bereits mit zwei Jahren Gemeinschaftsluft schnuppern wollen, erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit und ist von dieser Massnahme nicht betroffen.

Claudia Huber

■ Jugendschach

Zwischenstand



Der Schachclub Hausen am Albis führt sein Jugendschach planmässig fort. Von den rund zwanzig Spielabenden ist die Hälfte bereits gespielt worden. Zu den regelmässigen Turnierspielerinnen und -spielern gehören etwa zehn Jugendliche, die mit viel Einsatz und Eifer um jeden Punkt kämpfen. Bei Redaktionsschluss (31. Januar 2009) präsentierte sich der Zwischenstand wie folgt:

1. Rang Etienne Beyeler, Ebertswil
2. Rang Robin Tandler, Hausen am Albis
3. Rang Ivo Götschi, Ebertswil

Auch weitere Schülerinnen und Schüler können sich noch berechnete Hoffnungen auf einen der begehrten Podestplätze machen. Das Jugendschachturnier endet am 2. April 2009, und die geringen Punkteabstände lassen in den verbleibenden Runden durchaus noch einige Überraschungen zu. Fehlendes Können und mangelnde Taktik werden mit Tempo, witzigen Zügen und Spielfreude mehr als ausgeglichen.

Eugen Leu

■ Verschönerungsverein Hausen am Albis

Wer kennt sie nicht, die zahlreichen Bänkli entlang den Feld- und Wanderwegen, an den Bushaltestellen und Waldrändern mit dem VVH-Zeichen. Das Aufstellen und der Unterhalt dieser Bänke ist eine, für die Bevölkerung sicht- und nutzbare Tätigkeit dieses Vereins. Dass dies aber nicht die einzige Aufgabe ist, zeigt ein Blick in die Statuten des über 100-jährigen Vereins:

„Der Verein hat den Zweck, durch geeignete Mittel, wie die Erstellung von Ruhebänken, Anlegung von

Wegen, Pflanzung von Schattenbäumen etc. Jedermann, Einheimischen wie Fremden, den Aufenthalt in der Gemeinde Hausen a.A. angenehm zu gestalten“.

Markus Wetli, seit 2 Jahren Präsident des Verschönerungsvereins, möchte, dass die Aktivitäten gemäss diesen Vorgaben der Statuten wieder etwas vielseitiger und bekannter werden. Ideen und Möglichkeiten sind viele vorhanden. Auch eine Zusammenarbeit mit anderen, in dieser Sparte tätigen Vereinen könnte sinnvoll sein und soll diskutiert werden. Er hofft, dass in der Bevölkerung von Hausen und unter den rund 300 Mitgliedern des Vereins einige für neue Taten gewonnen werden können. Eine gute Gelegenheit, den Verein, seinen Vorstand und das bisher Gemachte kennen zu lernen ist die

Generalversammlung vom 6. April 2009 20.00 Uhr im Restaurant Erpel, Türlen

Neben den üblichen Traktanden steht das Thema „Wiederbelebung des Vereins“ auf der Traktandenliste. Es wird über die zukünftigen Aktivitäten, Zusammenarbeiten und die Ausrichtung des Vereins diskutiert und das Tätigkeitsprogramm 2009 gestaltet. Alle Interessierten Personen sind eingeladen mit zu diskutieren und mit zu gestalten, nur mit einem aktiven Verein können sich Spaziergänger und Wanderer auch in Zukunft auf gepflegten Bänken ausruhen und die herrliche Aussicht geniessen.

Brigitt Maier

■ Jodlerklub am Albis

Jodlerabig 2009

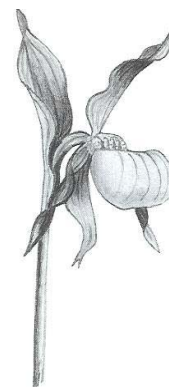
Liederprogramm mit Jodlerklub, Jungjodler, Sextett und Duett.
Schöne Tombola - gute Küche

Theater: „vier Fraue und ei Maa“
Lustspiel in 3 Akten von Josef Brun.
Regie: R. Nachmansohn & M. Reutlinger

Saalöffnung um 18.45 Uhr. Sie sind eingeladen das Nachtessen bereits um 19.00 Uhr zu geniessen.

Samstag, 21. März 2009

Hausen a.A.: Gemeindsaal Weid
Nachmittagsvorstellung: 13.30 Uhr
Abend: musikal. Auftakt 19.45 Uhr
Kapelle „Echo vom Lienisberg“



Samstag, 28. März 2009

Mettmenstetten: Mehrzweckhalle Wygarten
 Abend: musikal. Auftakt 19.45 Uhr
 Kapelle „Frickbuebe“

Reservation ab Samstag 14. März 2009 16.00 Uhr
 Tel. 044 764 20 70 Fam. Christen

Herzlich lädt ein : Jodlerklub am Albis

Ignaz Meier, Aktuar

■ **GWA HAUSEN AM ALBIS**
 Genossenschaft Wohnen im Alter

Anschliessend an die

Ord. Generalversammlung am 29. April 2009
 (Die Mitglieder werden persönlich eingeladen)

laden wir alle Gönner und am Projekt „Wohnen im
 Alter“ interessierte Personen zur allgemeinen Info-
 Veranstaltung um 20.30 Uhr im Gemeindesaal
 Hausen am Albis ein.

GWA HAUSEN AM ALBIS, der Vorstand

■ **VaKi-Turnen**

Unter neuer Leitung!!

Ab 28. Februar 2009 überneh-
 men wir die Leitung des VaKi-
 Turnens und freuen uns darauf,
 altbewährtes fortzusetzen und
 neue Ideen einzubringen.



Willkommen sind Papis, Göttis, Grosspapis etc. mit
 Kindern im Altern von 3 bis 7 Jahren. Das Pro-
 gramm orientiert sich nach wie vor an den 3-5 Jäh-
 rigen, aber auch Kindergarten-Kinder sind willkom-
 men und sollen auf ihre Kosten kommen.

- Wo: Turnhalle Albisbrunn, Hausen am Albis
 Wer: Kinder von 3 bis 7 Jahren in Begleitung
 von Papi o.ä.
 Anmeldung nicht erforderlich
 Mit: Turnkleidern, Turntäppli oder
 Turnschuhen
 Was: Turnen, Bewegen, Springen, Spass haben
 Kosten: Pro Familie 5.- Franken ins Kässeli
 Kontakt: Roger Furrer & Claudia Torriani Furrer;
 Ebertswil; Tel. 043 466 50 00
 Wann: Samstag von 9.00 bis 10.00 Uhr
 Daten: 28. Februar 21. März
 04. April 09. Mai
 20. Juni 22. August
 19. September 24. Oktober
 14. November 12. Dezember



Wir freuen uns auf interessante Turn-
 stunden mit vielen bewegungsfreudigen
 Kindern und ihren Papis.

Roger Furrer & Claudia Torriani Furrer

■ **KiTi-Hof 2009**



Der KiTi-Hof sucht immer
 noch eine neue Bleibe. Wir
 wollen uns an dieser Stelle
 herzlich bedanken für die
 tatkräftige Unterstützung und Mithilfe, die wir bei
 der Suche nach einem geeigneten Standort für den
 KiTi-Hof erfahren. Die Suche geht weiter – was
 uns jedoch nicht davon abgehalten hat, ein ab-
 wechslungsreiches Programm für das Jahr 2009
 zusammen zu stellen. Für dieses Jahr hat das Team
 des KiTi-Hofes die Köpfe zusammengesteckt und
 verschiedene Aktivitäten, Ausflüge und Veranstal-
 tungen geplant, um es den Kindern möglich zu ma-
 chen, ihre Freizeit an der frischen Luft mit Tieren
 zu verbringen. Mehr unter www.kitihof.ch.

Aber, liebe Eltern, nicht nur die Kinder kommen
 auf dem KiTi-Hof auf Ihre Kosten, nein, auch Sie
 dürfen sich auf die robusten Ponys setzen und Reit-
 lektionen buchen. Bestimmt würde sich Ihr Kind
 freuen, wenn es mit den Eltern einen gemeinsamen
 Ausritt unternehmen kann.

Neben Altbewährtem ist der KiTi-Hof und dessen
 Team bemüht neue Ideen zu generieren, um allen
 Kindern ein noch spannenderes Freizeit-Programm
 anbieten zu können. Deswegen bietet der KiTi-Hof
 neu einen Wunschbriefkasten an, welcher auf dem
 Hof aufgehängt ist. Denn nicht nur das KiTi-Hof
 Team hat neue Ideen, auch die Kinder tragen immer
 wieder Wünsche, Anregungen und Vorschläge an
 das Team heran. Um allen Kindern für diese tollen
 Ideen ein Ohr bieten zu können, hat sich der KiTi-
 Hof den Wunsch-Briefkasten ausgedacht, welche
 von Silke Püchner betreut wird. Alle Kinder dürfen
 ihre Vorschläge und Wünsche jederzeit in den
 Briefkasten werfen, Silke wird versuchen, die von
 den Kindern gewünschten Änderungen und Verbes-
 serungen umzusetzen.

Wir freuen uns jetzt
 schon auf die vie-
 len Briefe!
 Info / Kontakt
 Sonja Kaiser,
 078 866 16 42 oder
 per Mail
info@kitihof.ch



Sonja Kaiser

■ Mittagstisch Villa Via



Wussten Sie, dass...

Ende Dezember 2008
Frau Barbara Knitsch den Mittagstisch nach fast 5jähriger Tätigkeit verlassen hat? Herzlichen Dank für die langjährige, angenehme Zusammenarbeit !

Anfangs Januar 2009 haben wir in Frau Wesna Jakovljevic eine kinderliebende Nachfolgerin gefunden. Mit viel Freude hilft sie auch bei der Essenszubereitung.

HERZLICH WILLKOMMEN



Margrit Martin leitet das 6. Jahr erfolgreich den Mittagstisch „Villa Via“.

Zurzeit hat es noch wenige freie Plätze.

Der Mittagstisch ist ab dem 1. Kindergartenjahr für alle Kinder und Jugendliche der Gemeinde Hausen, Kappel und Rifferswil von 12.00 bis 14.00 Uhr geöffnet.

Jeweils am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag gibt es eine warme und frisch zubereitete Mahlzeit. Dem Kind wird die Möglichkeit geboten, die Mittagszeit in einem betreuten und geschützten Rahmen zu verbringen.

Konflikte werden aufgefangen und ausgetragen. Das Kind lernt mit anderen Kindern verschiedener Alterstufen umzugehen und ist ein Teil einer „Grossfamilie“.

Auskünfte und Anmeldung erteilt Ihnen gerne Frau Margrit Martin, Mittagstischleiterin, unter Tel. 079 217 97 08 oder 044 700 13 57.

Margrit Martin

Kirchen

■ Reformierte Kirchgemeinde



**Karwoche und Ostern
(5. - 12. April 2009)**

Vielfältig ist das Angebot an Ostern für Jung und Alt in der reformierten Kirchgemeinde Hausen. Besinnliche Gottesdienste am Karfreitag und Ostersonntag, eine fröhliche Feier in der Osternacht. Und wieder eine Fastenwoche.

Karsamstag

Die Osternacht feiern wir an der Nahtstelle zwischen Dunkel und Hell, zwischen Tod und Auferstehung Jesu. In der Feier, die um 21.00 Uhr beginnt, taufen wir auch die kleine Lily Josephine Oberhänsli aus dem Rosrain. - Musikalisch wird Stefanie Haller aus Rifferswil mit ihrem Harfen-spiel diesen Gottesdienst bereichern. Anschliessend wird herzlich zum Apéro eingeladen und zum fröhlichen Eiertütchen.

Fasten in der Karwoche

Auch dieses Jahr in der Karwoche bietet die reformierte Kirchgemeinde Hausen am Albis eine bewusst gestaltete Fastenzeit an. Während des Fastens lässt sich Halt machen, aus dem Getriebe des Alltags ein Stück aussteigen. Zeit lässt sich finden, ein Stück Lebens-Weg anzuschauen und neue Räume aufzutun. Wir werden in dieser Woche keine feste Nahrung, aber auch keine Säfte oder Ähnliches zu uns nehmen, sondern lediglich Wasser und Tee trinken!

Moderation und Auskunft: Katrin Burkard
044 764 05 61

Und noch drei besondere Gottesdienste:

8. März, 10.00 Uhr Oberämter ökumenischer Gottesdienst und Suppenzmittag in Kappel

Viele Menschen auf der Welt müssen um ihr tägliches Brot kämpfen. Denn die Klimaveränderung hat Saat- und Erntezeiten durcheinandergebracht, die Wasservorräte versiegen lassen und die Ernährungssituation gerade der ärmsten Menschen verschärft.

Zum Leitsatz der diesjährigen Aktion von BROT FÜR ALLE und FASTENOPFER «Weil das Recht auf Nahrung ein gutes Klima braucht» feiern wir diesen besonderen Gottesdienst.

15. März ab 8.30 Uhr Chilezmorge und um 10.00 Uhr «familien-kirche»

mit Wetterprophet Martin Horat, den Jungjodlern am Albis und Pfarrer Jürgen Schultz

5. April 11.00 Uhr Segnungsgottesdienst
(Pfarrer Jürgen Schultz und Team)

Wenn wir einen Menschen segnen, dann wünschen wir ihm, dass er Gottes Nähe spürt. Und dass das ihm hilft, sein Leben zu bewältigen. In allen Situationen. Den leichten und den schweren. Segen ist eine grosse Kraft. Aber etwas, worum wir nur bitten können. «Machen» können wir gar nichts. Machen tut allein Gott. Und das unterscheidet die Bitte um Segen von Magie und Zauberei.

Jürgen Schultz, Pfarrer und Team

■ **Katholische Pfarrei Herz-Jesu**
Hausen a.A.-Kappel-Rifferswil



März

01.03.2009, Sonntag, 11.00

Gottesdienst zum Krankensonntag,
Kindergottesdienst, Apéro

06.03.09, Freitag, 20.00

Weltgebetstag der Frauen in der ref. Kirche Hausen

08.03.09, Sonntag, 11.00

Oek. Gottesdienst in Kappel mit anschliessendem
Suppezmittag

20.03.09, Freitag

Männerbesinnungstag (Gestaltung der Osterkerze)

28.03.08, Sonntag, 11.00

Eucharistiefeier, Erstkommunionvorbereitung,
Familiengottesdienst

April

05.04.09, Sonntag, 11.00

Palmsonntagsgottesdienst mit Kirchenchor, Kir-
chengottesdienst, Chinderhüeti

06.04.09, Montag, 20.00

Bussfeier

09.04.09, Hoher Donnerstag, 19.15

Eucharistiefeier mit Erstkommunion-Kinder,
Familiengottesdienst

10.04.09, Karfreitag

11.00 Kinderkreuzweg

15.00 Karfreitagsliturgie mit Kirchenchor

17.00 Jugendevent

11.04.09, Samstag, 21.00

Osternachtfeier, anschliessend Apéro und Eiertüt-
sche

12.04.09, Ostersonntag, 11.00

Eucharistiefeier, der Kirchenchor singt die Missa

brevis in G von W.A. Mozart, Kindergottesdienst,
Chinderhüeti, anschliessend Apéro und Eiertütche

Mai

08.05.09, Freitag, 19.15

Versöhnungsfeier für die Erstkommunikanten

10.05.09, Weissler Sonntag

09.30 Einzug der Erstkommunikanten mit der
Harmoniemusik

10.00 Eucharistiefeier zur Erstkommunion,
Familiengottesdienst, Chinderhüeti, Apéro

17.05.09, Sonntag, 15.00

Maiandacht mit dem Kirchenchor in der Wall-
fahrtskapelle Jonental

21.05.09, Donnerstag, 11.00

Auffahrtsgottesdienst mit der Bläsergruppe

31.05.09, Pfingsten, 11.00

Eucharistiefeier, Kindergottesdienst, Apéro

Weitere Informationen finden Sie im Pfarrblatt
forum, auf der Homepage www.kathausen.ch oder
im Affolter Anzeiger. Informationen zu Familien-
und Kinder-Gottesdiensten sowie zur Chinderhüeti
liegen im Foyer unserer Kirche zum Mitnehmen
auf.

Sommerlager 2009

In der ersten Sommerferienwoche findet wieder das
Sommerlager der kath. Kirche von Hausen statt.

Teilnehmen können alle Kinder und Jugendliche ab
der 2. Primarschule bis zur 1. Oberstufe. Detaillier-
te Infos mit dem Anmeldetalon finden Sie unter
www.kathausen.ch => Pfarrei => Jugend oder im
Schriftenstand in der Kirche und im Sekretariat.

Kath. Kirchensekretariat

März 2009

02.03.09		Häckseltour
02.03.09	14.30	Handarbeitsstube in der Zwinglistube der Ref. Kirche
04.03.09	19.00	Öffentliche Orientierungsveranstaltung Projekt Einheitsgemeinde im Gemeindesaal Weid
12.03.09	20.00	Öffentliche Orientierungsveranstaltung Fussballanlage Huser Allmend im Gemeindesaal Weid
16.03.09	17.00 - 21.00	Blutspenden in der Turnhalle in Rifferswil
21.03.09	13.30 / 19.45	Jodlernachmittag und -abend 2009 im Gemeindesaal Weid
21./22.03.09		Nothelferkurs vom Samariterverein in der Engelschür in Rifferswil
26.03.09		Gemeindeversammlung im Gemeindesaal Hausen am Albis
28.03.09		Frühlings-Kinderkleiderbörse im Gemeindesaal

April 2009

04.04.09		Papiersammlung durch den Skiclub Hausen am Albis
04.04.09	20.15	„Sounds of Silence“ mit dem metric art ensemble & Wolfgang Hessler: Faszinierende Klangwelt von Schlagzeug und Shakuhachi (japanische Bambusflöte)
06.04.09		Häckseltour
06.04.09	14.30	Handarbeitsstube in der Zwinglistube der Ref. Kirche

Mai 2009

04.05.09		Häckseltour
04.05.09	14.30	Handarbeitsstube in der Zwinglistube der reformierten Kirche
10.05.09		Platzkonzert und Begleitung Einzug katholische Kirche; musikalische Begleitung des Gottesdienstes in der ref. Kirche
28.05.09	08.30 - 12.00	Giftauto Ecoserve auf dem Chratzparkplatz

Ab Juni 2009

03.06.09		Gemeindeversammlung im Gemeindesaal Hausen am Albis
08.06.09	14.30	Handarbeitsstube in der Zwinglistube der Ref. Kirche
14.06.09	10.30 - 12.00	Konzert am Rosenfest der Familie Reichenbach
04./05.07.09		Chilbi auf dem Chratzparkplatz
05.07.09	12.00 - 13.00	Konzert von Musikverein Harmonie Hausen an der Chilbi in Hausen am Albis
06.07.09	14.30	Handarbeitsstube in der Zwinglistube der Ref. Kirche
03.08.09	14.30	Handarbeitsstube in der Zwinglistube der Ref. Kirche
22.08.09		Papiersammlung durch den Jodlerklub
03.09.09		Gemeindeversammlung im Gemeindesaal Hausen am Albis
06.09.09		Jugend Spiel- und Stafettentag auf dem Sportplatz Jonentäli in Hausen am Albis
07.09.09	14.30	Handarbeitsstube in der Zwinglistube der Ref. Kirche
26.09.09		Herbst-Kinderkleiderbörse im Gemeindesaal
05.10.09		Häckseltour
05.10.09	14.30	Handarbeitsstube in der Zwinglistube der Ref. Kirche
02.11.09		Häckseltour
02.11.09	14.30	Handarbeitsstube in der Zwinglistube der Ref. Kirche
21.11.09		Papiersammlung durch den Musikverein Harmonie
30.11.09		Häckseltour
07.12.09	14.30	Handarbeitsstube in der Zwinglistube der Ref. Kirche
10.12.09		Gemeindeversammlung im Gemeindesaal Hausen am Albis
29.12.09		Weihnachtsmarkt Gemeindesaal Hausen am Albis

■ Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Mo - Mi	8.00 - 11.30 / 14.00 - 16.30 Uhr
Do	8.00 - 11.30 / 14.00 - 18.00 Uhr
Fr	7.00 - 14.00 Uhr (durchgehend)

* * *

10.04.09	Karfreitag	geschlossen
13.04.09	Ostermontag	geschlossen
21.05.09	Auffahrt	geschlossen
01.06.09	Pfingstmontag	geschlossen

■ Einwohnerstatistik per 31.12.2008

Dorfteile:	
Hausen	2'580
Ebertswil	661
Sihlbrugg	11
Einwohner Total	3'252
davon Ausländer	368
Reformierte	1'434
Katholiken	968
Geburten 2008	34
Todesfälle 2008	18
Haushalte	1'471
Hunde	252